# Privat-Correspondenz

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Volksschulblatt**

Band (Jahr): **7 (1860)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Räthsel-Lösung.

Für das Januar-Räthsel sind im Ganzen 27 richtige Lösungen in den Worten **Schmerz** und **Scherz** eingekommen, wovon 3 nicht um die Preise concuriren konnten, weil das „Schweizer. Volksschulblatt" nicht direkt an ihre Adressen abgeht.

Das Loos begünstigte die Herren Carl Bölsterli, Lehrer in Rüti bei Bülach (Zürich) und F. W. Bächler, Lehrer in Krauchthal (Bern).

Folgende haben ihre Lösung theils in recht netten Versen eingesandt: Hr. J. J. Burkhard, Lehrer in Oberönz (Bern). — Hr. C. Aug. Müller, Lehrer in Dießbach b. Büren (Bern). — Hr. C. Bölsterli, Lehrer in Rüti bei Bülach (Zürich). — Hr. Chr. Brunner, Lehrer und Gemeindraths-Präs. in Oberwyl (Bern). — Ein Hr. Abonnent aus Freiburg, welcher seinen Namen nicht beisetzte. — Jungfer Ros. Wanzenried, Lehrerin in Zäziwyl (Bern). — Hr. J. J. Schneider, Lehrer in Gettau (Luzern). — Hr. J. Häsler, Lehrer in Grindelwald (Bern). — Hr. Alb. Wanzenried, Sek.-Lehrer in Zäziwyl (Bern).

## Privat-Correspondenz.

Hr. F. W., Lehrer in D. b. Th. (Bern): Deine Räthsellösung ist richtig eingekommen, da aber das „Schweizer. Volksschulblatt" nicht mit Deiner Adresse versendet wird, so konnte Dich nicht um den Preis concuriren lassen. Freundlicher Gruß. — Hr. K. in A. (Bern): Sie werden Antwort auf Ihre Einfrage brieflich erhalten haben. Einsendung mit Vergnügen gewärtigt.

## Anzeigen.

### Warnung!

Es erlauben sich einzelne Individuen, für literarische Artikel des Unterzeichneten Unterschriften zu sammeln, ohne dazu beauftragt zu sein. Es wird Jedermann gewarnt vor diesfälligen Schädnissen. Ich habe gegenwärtig einzig Herrn Rudolf Wittwer von Aeschi dazu bevollmächtigt.

Bern, den 23. Januar 1860.

Dr. J. J. Vogt.

Herausgeber und Verleger Dr. J. J. Vogt in Bern.
Druck von C. Jutknecht in Bern.